

Unser Verein

Informationen, Aktivitäten, Philatelie

15 Jahre Städtefreundschaft
Nürtingen - Zerbst



September 2007

Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen / Neckar e. V.
Briefmarkenverein Zerbst/Anhalt e. V.



An
Verein der Briefmarkenfreunde
Nürtingen/Neckar e.V.
Rainweg 3
72622 Nürtingen

**Sonderumschlag anlässlich des
15-jährigen Bestehens der Städtefreundschaft**

Nürtingen – Zerbst

BRIEFMARKEN
LINDNER KG

AUKTIONEN

in Stuttgart

Briefmarken und Münzen

Geschenk-
Gutscheine

für Briefmarken-
und Münzen-
Sammler

- * An- und Verkauf
- * Zubehör & Literatur
- * Fachberatung
- * Versteigerungen
- * Nachlass-Verwaltungen

Grazer Str. 16
70469 S-Feuerbach

Dienstag und Freitag (oder Vereinbarung)
9.30-11.30 Uhr und 15.00 bis 17.30 Uhr

www.briefmarken-lindner.de

☎ (07 11) 8 10 60 81

170. Auktion vom 16.-17.10.2007



Der würdige Abschluss und Höhepunkt unseres diesjährigen Vereinslebens wird wieder der Gesellschaftsabend sein, zu dem die Vorstandschaft des Vereins schon jetzt die Mitglieder nebst Ehepartnern und Freunden recht herzlich einlädt.

Der Gesellschaftsabend findet in diesem Jahr am Samstag, dem 10. November 2007 in der Inselfaststätte Nürtingen - Zizishausen statt. Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr.



Liebe Mitglieder,

ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2007 liegt hinter uns - die Berichte in dieser Ausgabe unserer Vereinsnachrichten UV zeugen davon.

Anfang August fand unser Grillfest in der Kleingartenanlage Roßdorf statt, bei sehr gutem „Kaiserwetter“ und entsprechend guter Stimmung. So etwa 40 Personen hatten sich eingefunden. Auch unsere Jugendgruppe hat sich beim Grillen und bei verschiedenen Spielen in unserem Kreise wohl gefühlt. Spontane Aussage eines Jugendlichen: „Ich komme nächstes Jahr wieder.“ Sie sehen, dass unser Grillfest bei unserer Jugend wie bei den Erwachsenen gut ankommt. Für die gelungene Organisation gilt Josef Aschenbrenner und seinen Helfern mein herzlicher Dank.

Nach einer verdienten Sommerpause sehen wir nun dem Vereinsausflug nach Nürnberg, der Vereinsauktion und unserer Jahresabschlussfeier mit Spannung entgegen. Bitte beachten Sie sowohl die Auktionsliste wie auch die Einladung zur Jahresfeier, die beide dieser UV-Ausgabe beiliegen. Ich bin ganz zuversichtlich, dass wir diese Veranstaltungen mit Ihrer Hilfe wieder zu einem Erfolg für unseren Verein führen werden.

Ich möchte Sie somit aufs herzlichste zu unserer **Jahresfeier** am **10.11.2007** in die **Inselgaststätte** in **Zizishausen** einladen. Der Beginn wird um **19.00 Uhr** sein. Wir haben wieder ein Programm vorgesehen, das alle gleichermaßen begeistern und mitreißen sollte. Ich hoffe sehr, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen und verspreche Ihnen, dass Sie auch genügend Zeit zum Tanz und zur Unterhaltung finden werden.

Eine Woche vorher findet am **03.11.2007** die **23. Nürtinger Briefmarkenauktion** im **Bürgertreff** in **Nürtingen** statt, beginnend um **14.00 Uhr**. Auch hier geht meine Erwartung dahin, dass Sie sich recht zahlreich mit Geboten beteiligen werden. Die Besichtigungszeiten können Sie dem beiliegenden Auktionskatalog entnehmen.

Für unsere Vereinsnachrichten ernten wir immer wieder viel Anerkennung, und dies soll so bleiben.

Mein Anliegen und Ziel ist es, im Interesse einer weiteren Bereicherung des Inhalts den Kreis der Autoren auszudehnen. Sollten Sie also Spaß daran finden, auch einmal selbst einen Beitrag zu Ihrem Sammelgebiet zu veröffentlichen, so wenden Sie sich doch bitte an unseren Redakteur Reinhard Schulze. Es wäre toll, demnächst einen Fachartikel aus Ihrer Feder vorfinden zu können!

Zu den „**Informationen aus dem Vorstand**“: Bei der Lektüre dieser Ausgabe werden Sie etwas über die verdienstvolle Tätigkeit unseres Webmasters Johannes Häge erfahren. Er stellt Ihnen die interessanten und in der heutigen Zeit für einen Verein wie dem unseren so überaus wichtigen Aktivitäten vor, die einem Webmaster das Jahr über obliegen. Dafür sei ein besonderes Dankeschön an ihn gerichtet.

Nun wünsche ich Ihnen allen viel Freude beim Studium dieser UV-Ausgabe und freue mich schon jetzt darauf, Sie bei einer der nächsten Veranstaltungen begrüßen zu können.

Ihr

Siegfried Stoll

Geburtstage

Wir gratulieren unseren Vereinsmitgliedern mit 60, 65, 70, 75, und allen ab 80 Jahren zum Geburtstag

in der Zeit vom 01.07. – 30.09.2007

Herzlichen Glückwunsch

AUKTIONEN

Unsere diesjährige Herbstauktion findet am Samstag, dem

3. November 2007 (Beginn 14 Uhr)

im Bürgertreff statt.

Das Angebot dieser Auktion ist noch umfangreicher geworden als bei der Frühjahrsversteigerung. Schwerpunkte sind diesmal Deutsches Reich, Deutsche Kolonien und Posten, Briefe, Sammlungen etc.

Die Besichtigung der Lose ist möglich am 21. Oktober 2007 (Tauschvormittag) von 9 bis 12 Uhr und am 3. November 2007 (Versteigerungstag) von 10 bis 13.30 Uhr.

Hans Schmauder

Bitte Termine vormerken!!

Wer hat Zugriff auf gelaufene Briefhüllen von Firmen, Behörden etc.?

Die Wühlkisten mit Briefhüllen fanden beim Großtauschtag 2007 (Bühne) erneut viel Aufmerksamkeit. Diese wollen wir im nächsten Jahr noch interessanter gestalten. Erste Arbeitsgemeinschaften sind auf dieses Angebot aufmerksam geworden. Deshalb suchen wir nach wie vor Briefhüllen und Karten mit Firmenstempel, Absenderfreistempel, mit- oder ohne Fenster, mit- oder ohne Briefmarken (alles an Briefverkehr). Viele Heimat- und Motivsammler sowie Sammler der heutigen Postbeförderung (Privatpost, Absenderfreistempel, Labels, Logos, Briefzentren etc.) schätzen dieses Angebot.

Bitte melden bei Johannes Häge, 72631 Aichtal, Email: webmaster@vdb-uertingen.de oder beim nächsten Philatreff.

Neues von den Vereinen der Partnerstädte

In **Oullins** ist bekanntlich das Iris-Fest im Mai die hauptsächliche Gelegenheit, zu welcher sich unsere französischen Briefmarkenfreunde der Öffentlichkeit mit ihrem Stand präsentieren. Das Fest, verbunden mit einem interessanten Kreativ- und Künstlermarkt, war gut besucht, stand aber aufgrund heftiger Stürme am Sonntag eher unter dem Motto „Vom Winde verweht“. Der Parc Chabrières als Veranstaltungsort musste sogar zeitweise wegen der Gefahr herunter brechender Äste gesperrt werden. Philatelie unter Lebensgefahr – immerhin eine neue Erfahrung. Man sieht – auch in Frankreich ärgert man sich über die wechselhafte Witterung in diesem Jahr. Die beiden hübschen Sonderumschläge, die es zu dieser Gelegenheit gab, lassen freilich von diesen Widrigkeiten nichts ahnen.



Unsere Freunde in **Zerbst** haben den Sommer über Briefmarkenpinzette und –album naturgemäß etwas beiseite gelegt und beschäftigten sich vornehmlich mit ihrem Garten. Gesprächsstoff und Gelegenheit zu reichlich Kritik bietet die Neuordnung der Kreise in Sachsen-Anhalt. Der alte Zerbster Kreis wurde geviertelt, und die Stadt selbst ist nun seit acht Wochen Bestandteil des neu geschaffenen Kreises „Anhalt Bitterfeld“. In Nürtingen ist es sicherlich nachvollziehbar, wenn man in Zerbst alles andere als glücklich damit ist. Zu diesem neuen Kreis gehören noch die Städte Köthen, Bitterfeld, Wolfen und Zörbig, in denen es übrigens jeweils Briefmarkenvereine gibt.

Ein erfreuliches und stark beachtetes Ereignis war die Installation eines neuen Geläuts im linken Turm der Kirchenruine St. Nikolai. Zu diesem gehört die „Gloriosa“, die größte Glocke des 14. Jahrhunderts in Mitteldeutschland, die zur Reparatur in Nördlingen gewesen war. Die Glocken erklangen am 1. und 9. September erstmals wieder zusammen. Eigentlich wäre der 6. September als Termin auch nicht schlecht gewesen - der 15. Jahrestag der Unterzeichnung des Freundschaftsvertrags mit Nürtingen.

ASSOCIATION PHILATÉLIQUE
OULLINOISE



FÊTE DE L'IRIS
12 et 13 MAI 2007



Nachdem sowohl die Stadtverwaltung Nürtingen wie auch diejenige von Zerst keinerlei Anstalten gemacht haben, den 15. Jahrestag in irgendeiner Weise zu begehen (ebenso wenig wie 45 Jahre Partnerschaft mit Oullins heuer), hat der Verein – wie angekündigt – einen Sonderumschlag aufgelegt und pünktlich zum 6. September einen Teil davon beim Postamt Nürtingen abstempeln lassen. Der Schmuckumschlag mit Abbildung der beiden Rathäuser ist unserem Johannes Häge wieder sehr gut gelungen. (**siehe UV-Titelblatt!**)

Wer sich einen oder mehrere dieser Umschläge sichern möchte, kann ihn bei Herrn Häge unter Email: webmaster@vdb-nuertingen.de bestellen.

Dr. Gerhard Augsten

Nachbetrachtung des Phila – Treff - Vortrages vom 14.06.2007

Neues aus dem Bereich Euro Münzen

Es wurden die Euro – Münzen vorgestellt, die bereits in 2007 verausgabt wurden.

Es wurden die Auflagezahlen der 2,- € Münzen mitgeteilt, die anlässlich des fünfzigjährigen Jahrestages der Römischen Verträge geprägt wurden. Alle 13 bisherigen „€- Länder“ haben sich auf eine Gemeinschaftsausgabe geeinigt. Die enormen Unterschiede der Auflagen konnten Sie bereits in „Unser Verein“ Ausgabe Nr.109 auf Seite 15 nachlesen. Dort ist auch aufgeführt, wie sich die 30 Mio. deutschen 2,- € - Münzen auf die einzelnen Prägeanstalten verteilen.

Zum Thema „Europa“ passt auch die Vorstellung der möglichen Folgeländer in der „Euro – Zone“. Beste Chancen zum Beitritt hat 2008 der Inselstaat Malta

Weiterhin behandelt wurde das Ausgabeprogramm deutscher Münzen für die Jahre 2008 und 2009. Dort erscheinen voraussichtlich Sonderprägungen in Form von Gedenkmünzen.

Für inhaltliche Fragen zum Thema Münzen sowie die Aktivitäten rund um das Münzsammeln kontaktieren Sie bitte unsere Mitglieder Uew Seifert und Josef Aschenbrenner !

Pascal Möller, Köngen

Nürtinger Kinderferienprogramm 2007

Wie in den Vorjahren bot unser Verein auch für 2007 eine Veranstaltung im Rahmen des Kinderferienprogramms an, allerdings zunächst bescheidener als geplant. Diese Formulierung und die nebenstehende Änderung / Ergänzung signalisieren Ihnen, dass nach dem Drucken durch die Stadt Nürtingen geradezu Wundersames geschah, so dass dieser Nachtrag den interessierten Kindern gereicht werden musste. Zunächst war es dem Leiter der Postfiliale Nürtingen 1 von seinem Vorgesetzten untersagt worden, die Gruppe Mädchen und Jungen über das Geschehen vor und hinter dem Schalter zu informieren. Auf meine wiederholte „Beschwerde“ bei Dr. Zumwinkel, dem Vorsitzenden des Vorstands der Deutschen Post AG, erhielt Ende Juni der Leiter der Postfiliale in Nürtingen geradezu den AUFTRAG, unsere Gruppe zu informieren und weitgehend durch die Filiale zu führen. Dies freute mich, auch wenn alles leichter machbar gewesen wäre.

Am 31. Juli freuten sich Monika Barz und ich, dass alle angemeldeten Mädchen und Jungen den Weg zum Salemer Hof gefunden hatten und pünktlich gekommen waren. Teil 1 der Veranstaltung war sehr komprimiert. Der Streifzug durch die Jahrhunderte berührte das Befördern der Briefe während >200 Jahren: Metzgerpost, Botenpost, Thurn und Taxis, der Sinn, Briefmarken zu schaffen vor >150 Jahren bis zum Fehlen der Briefmarken in der Neuzeit, insbesondere bei den meisten privaten Service-Diensten. Danach folgte für viele der interessantere Teil, das Suchen in den Wühlkisten und dem gleichzeitigen Entdecken von Besonderem bei Motiven, Zähnung, Gummierung. Wir hoffen, dass auch aus dieser Veranstaltung des Ferienprogramms wieder einige Kinder zur Gruppe JUNGE SAMMLER stoßen. Zumindest bis 21. September, der ersten Gruppenstunde nach den Sommerferien, sind wir voll der Hoffnung.

Nürtinger Kinderferien-Programm 2007	
Änderung / Ergänzung bei Veranstaltung Nr. 29	
	<u>Briefmarken</u> <u>einst</u> <u>und heute</u>
Dauer: 13.00 – 16.30 Uhr Treffpunkt: Salemer Hof (UG) Hintereingang, Mönchstraße (im Untergeschoss) Ausrichter: Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen Telefon: 07022-42440	
<u>Ende der Veranstaltung:</u> VOR der Postfiliale Nürtingen 1 (in der Bahnhofstraße) ... weil im 2. Teil der Veranstaltung ein Gang zur Postfiliale erfolgt.	



Bei der „Arbeit“ im Salemer Hof



Abmarsch zur Post

Bald mussten wir zur Postfiliale aufbrechen. Herr Drexler erwartete uns. Er erzählte von den verschiedenen Geschäftsbereichen, den Diensten der Briefpost, den Schließfächern (insbesondere für Geschäftskunden), den Aufgaben der Bediensteten, ...

Am Ende konnte jedes der Kinder einen von mir vorbereiteten Brief mit Informationen an die Eltern der Beteiligten selbst stempeln. Trotz des vorhergehenden Übens, einen Fauststempel sauber und lesbar abzuschlagen, klappte dies leider nicht bei allen; aber faszinierend war es für alle.

Dietrich Lichtenstein



Hinter den Schließfächern



Stempeln ist Arbeit

JUNGE BRIEFMARKENFREUNDE

im Verein der Briefmarkenfrende Nürtingen / Neckar e.V.

Vor den Sommerferien sollte die Gruppe stets ein kleines Erlebnis haben, an das sich alle auch nach den Ferien noch gerne erinnern. Wir fuhren am 24. Juni mit sechs Mädchen und Jungen nach Köngen zum **RÖMERTAG**, zumal sich auch während der Börse im Oktober in Sindelfingen im Jugendbereich die Römer zeigen werden „wie sie leben, kämpfen und wohnen.



So stelle ich mir einen
algedienten Römer vor



Lorenz und Adrian beneiden den Römer
wohl wegen seines Schwertes



An einem der Info-Stände:
Römerinnen zeigen handwerkliches
Arbeiten



Die zahlreichen Zuschauer begeisterten sich an den Gladiatorenkämpfen



Zum Schauen gehört auch Essen und Trinken, zumal bei dieser Hitze!



Interessantes an einem der Stände



Sammeln der Gruppe am Rande
des Kastells

und alsbald erfolgt die
Heimfahrt nach Nürtingen

Ich wünsche mir, dass die Mädchen und Jungen noch mehr über das Leben der Römer und deren Gewohnheiten erfahren. Sie prägten vor annähernd 200 Jahren unsere Gegend; ihre Spuren haben sie nicht nur in Königen hinterlassen, auch in Nürtingen. Wer kennt die Ausgrabungen am römischen Gutshof in Nürtingen-Oberensingen noch nicht?

Dietrich Lichtenstein

Literatur

Nach zwei Jahren der Abstinenz habe ich mir wieder den Michel-Spezial 2007 beschafft. Beim flüchtigen Durchblättern stach kaum etwas ins Auge. Doch bei näherer Betrachtung von Band I ergab sich, daß bei den Lokalausgaben viele Schwarzweißabbildungen durch farbige ersetzt wurden. Die Auflistung der Ausgaben wirkt dadurch wesentlich anschaulicher.

Die Preisanhebung bei den Dienstmarken des 3. Reiches ist nicht überraschend, war und ist doch die Nachfrage groß nach echt gebrauchtem Material, das am Markt kaum zu finden ist.

Das Gebiet Generalgouvernement wurde überarbeitet. Preiserhöhungen sind nur in geringem Maße zu verzeichnen.

Das Sudetenland wurde neu gestaltet und man muss sagen, daß die Preise explodiert sind. Für den Normalsammler dürfte dieses Gebiet nicht mehr erschwinglich sein.

In Band II sticht ins Auge, daß die Automatenmarken von Berlin und Bund neu gefasst wurden. Preisanhebungen sind bei den Abarten, Marktenheftchen der DDR zu verzeichnen. Trotz der Nachfrage scheinen die Kontrollratsangaben wie die der SBZ noch relativ stabil geblieben zu sein.

Abarten sind teilweise erheblich im Preis gestiegen. Das hatte sich schon angekündigt, da beim normalen Handel nichts zu bekommen war. Allerdings sind auch Abschläge zu verzeichnen, weil immer wieder einmal neues Material in den Markt fließt.

Für Sammler der Bautenserie (Bund 73 – 100) gibt es eine interessante Veröffentlichung von Klaus Richow, verlegt bei Michel, die einen sehr guten Einblick in die Besonderheiten der Serie bietet und Anregungen für den Aufbau einer Sammlung gibt.

INFLA-Berlin hat jetzt den dritten Band über die Abschiedsserie Bayern (Mi - Nr. 119 – 130) einschließlich der Dienstmarken (Mi – Nr. D 34 – 51) heraus gebracht. Der Leser erhält durch die Verfasser G. Bechtold und Dr Oechsner einen guten Einblick in diese Serie. Vermittelt werden Hintergrundinformationen und Wissenswertes über die Serie wie Abarten, Frankaturen, Probedrucke usw.

Auch über das, was nicht katalogisiert ist, wird eingehend berichtet. Auf die Verwendungsmöglichkeiten der einzelnen Wertstufen wird eingegangen. Dazu werden Belege vorgestellt: Einfach-, Mehrfach-, Bunt- und Mischfrankaturen. Hinweise für den möglichen Aufbau einer Sammlung und Sammlungswürdigkeit werden gegeben.

Dieser dritte Band ist, wie auch die beiden anderen Bände, leicht und fesselnd geschrieben - kein trockenes Fachchinesisch oder Amtsdeutsch. Ich habe bei der Lektüre Zeit und Raum vergessen.

Wer sich mehr oder minder auf die Dienstmarken des Deutschen Reiches spezialisiert hat, wird die Zählendienstmarken in seine Sammlung aufgenommen haben. Wie steht es mit den „Gebührenfreiheitsmarken“ für die Eisenbahn, die seit 1874 verwendet wurden? Im Michel-Spezial wird dieses Gebiet äußerst knapp behandelt.

Seit Ende 2005 gibt es dazu eine Veröffentlichung von Herrn Zenker, verlegt von INFLA Berlin Bd. 55, die fast erschöpfend darüber Auskunft gibt. Ein sehr interessantes Gebiet!

Ein weiteres spannendes Gebiet sind die Averszettel, die von 1870 bis 1920 von Landesregierungen und Behörden verwendet wurden, die Portoablösungsverträge mit der Post geschlossen hatten. Die Vertragsnummern mußten auf den Zetteln vermerkt sein.

Hierzu ist nun eine Veröffentlichung von der Poststempelgilde (Band 171) erschienen, die sich mit der Geschichte und der Bewertung befasst. Diese Ausgabe hat den Charakter eines Handbuches und ist das Standardwerk schlechthin. Als Teilgebiet sind die Averszettel ausführlich beschrieben und bewertet. Eine Vollständigkeit wird nicht garantiert, da immer noch neue Zettel bekannt werden.

Für den Sammler, der sich mit den Ergänzungsmarken Österreichs befaßt, ist eine Publikation erschienen, in der diese Ergänzungsausgaben ausführlich dargestellt werden. Beschrieben wird, welche Postämter welche Ausgaben am Schalter hatten und wie sie verwendet wurden. Auf Druckfehler und Nachstempelungen wird eingegangen. Dieses Handbuch kann bei Herrn Horst Heuschneider, Kiefernstr. 35, 82223 Eichenau, bestellt werden.

Hannoversch Münden, 02.09.2007

O. Schuldt

Goldmünzen

Welche Münzen sind sammelnswert?

Was sieht am besten aus?

Wie teuer sind Münzen überhaupt?

Was hat die meiste Wertsteigerung?

Diese Fragen stellen sich alle Sammler. Bekanntlich sind ja Geschmäcker verschieden. Preise variieren sehr deutlich, hängen wie vieles, von Angebot und Nachfrage ab. Der größte Unterschied ist aber die Legierung/Rohstoff aus dem die Münze geprägt wurde. Eine imposante Wertsteigerung macht dabei GOLD in den letzten 8 Jahren (siehe Grafik / Chart):



Der Chart zeigt seit Mitte 1999 einen Aufwärtstrend des Goldpreises von ca. 250 Dollar auf bis zu 720 Dollar an.

Diese Performance wird zwar von einigen Münzhandelsgesellschaften mit Wertsteigerungen von 1000 – 2000 % dargestellt. (etwas übertrieben ☺)
Wir lassen mal die Kirche im Dorf, aber Gold sammeln ist wahrlich kein Fehler, oder?

Die deutschen Gold-Euros ab 2002

Im Jahr 2002 wurden 2 verschiedene Goldmünzen geprägt:

100 Euro Gold – Einführung der neuen Währung

200 Euro Gold – Einführung der neuen Währung



Bild 1



Bild 2

Im Jahr 2003 startete die UNESCO-Serie **Weltkulturerbe**

2003 Quedlinburg - 100 Euro



Bild 3

2004 Bamberg – 100 Euro



Bild 4

Im Jahr 2005 wurde anlässlich der bevorstehenden Fußballweltmeisterschaft in Deutschland eine **100 Euro** Goldmünze geprägt.



Bild 5

Im Jahr 2006 wurde die Serie UNESCO fortgesetzt.

2006 Weimar – 100 Euro



Bild 6

2007 Lübeck - 100 Euro
(Ausgabe demnächst)



Bild 7

Die Fachstelle Internet stellt sich vor.



www.vdb-nuertingen.de

Am 26.01.2001 ging diese Seite erstmals online. Gestaltet, betreut und weiter ergänzt wurde bzw. wird sie von Johannes Häge. Zu meiner Person: Johannes Häge, wohnhaft in Aichtal-Grötzingen, 49 Jahre, verheiratet, 1 Kind. Vereinsmitglied seit 1990. Seit 1994 arbeite ich im Ausschuß mit, von 1994 – 2000 als Materialwart. Ferner gestalte ich seit Jahren die Sonderstempel

und Belege und organisiere deren Verkauf. Seit 2005 habe ich die Organisation des Großtauschtages übernommen.

Ende 2000 begann ich mit dem Aufbau der Homepage. Unser Internet-Auftritt gehört heute zu den umfangreichsten virtuellen Aushängeschildern eines Briefmarkenvereins im Landesverband Südwest.

Sie finden auf der Startseite einen Terminkalender zum herunterladen, welcher alle Veranstaltungen des Vereins übers Jahr enthält, auch aktuelle Änderungen.

Weitere Inhalte: Eine Darstellung der „Vereinsgeschichte“, „Termine“ mit den Veranstaltungsorten, „Was bieten wir“ (vollständige Liste der ausleihbaren Kataloge und Prüfgeräte, Rundsendedienst, Neuheiten, Vereinsbibliothek), „Jugendseite“, „Gästebuch“, „Suche/Biete“ (könnte noch besser von Ihnen genutzt werden!). Unter „Partnerschaften“ finden Sie Hinweise zu unseren Städtepartnerschaften. Weitere Infos finden Sie unter „Vereinszeitschrift“, welche als PDF-Datei eingesehen werden können. Alle „Sonderstempel“ und „Belege“ des Vereins werden gezeigt. Zusätzlich gibt es den Bereich „Angebote“. Hier sind Belege aufgeführt, welche noch erworben werden können. Seit 2007 ist auch der Bereich „Münzen“ online.

Unter der Rubrik „Themen“ finden Sie verschiedene Fachartikel. Diesen Bereich würde ich gerne noch weiter ausbauen und hoffe dabei auf Ihre Unterstützung. Eine umfangreiche „Link“-Sammlung rundet diese Seiten ab. Dort nehme ich gerne einen Link auf Ihre Homepage auf. Zur Südwest 2004 wurde eine separate Homepage (www.suedwest-2004.de) aufgebaut.

Diese wird weiterhin als Aushängeschild (virtuelles Archiv) des Vereins bestehen bleiben.

Jede Homepage „lebt“ von ihren Nutzern. Wir konnten jährliche Steigerungsraten von 30 – 40 % an Besuchern verzeichnen. Im Jahr 2006 waren es über 40.000 Besucher. 2007 werden wir erneut eine Steigerung von 40 % erreichen.

Für weitere Verbesserungen und Hinweise bin ich sehr dankbar.

Freundliche Grüße, Euer „webmaster“



Unser Grillfest 2007 in der Kleingartenanlage Roßdorf

Das Grillfest des Vereins ist zu einer festen Tradition geworden. Jedes Jahr Anfang August treffen sich die daheim gebliebenen Vereinsmitglieder, Ehepartner, Freunde, Kinder und die jungen Sammler unseres Vereins zu einem vergnüglichen Nachmittag. Sport und Spiele für die Kinder und Junggebliebene. Austausch von Neuigkeiten und Anekdoten aus dem Vereinsleben bei Essen und Trinken. Der Grill hat den mitgebrachten Steaks und Würsten ordentlich Hitze gespendet.

Unser Sammlerfreund Josef Aschenbrenner und seine Helfer hatten das Grillfest erneut gut vorbereitet.

Wir sagen Danke.





Was man im Briefkasten findet

sümswp

südmil
Der Briefkasten Ihrer Region

13.09.2007 2605473

Tel. 0751-5691-590
Ettlishofer Str. 12
88250 Weingarten
www.suedmail.de

130

Der Briefkasten Ihrer Region www.suedmail.de

Wimper Zierfalten

südmil

Großbrief

2007

Die südmil GmbH mit Sitz in Weingarten bei Ravensburg ist seit 1999 als privater Briefdienstleister in Süddeutschland aktiv und ist ein Tochterunternehmen des Medienhaus Schwäbischer Verlag in Leutkirch.

- 13.10.07 TT, 73734 Esslingen-Berkheim, Kögenger Str. 51,
Osterfeldhalle,
9 – 16 Uhr
- 14.10.07 TT, 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt, Kolpinghaus, Waiblingerstr.,
9 - 16 Uhr
- 14.10.07 TT, BS, 72820 Sonnenbühl Wilmandingen, Bolberghalle,
9-15 Uhr
- 26.-28.10.07 71065 Sindelfingen, Messehalle, Mahdentalstr.
25 Jahre Briefmarkenbörse Sindelfingen
- 11.11.07 TT, 71679 Asperg, Stadthalle, 9 – 16 Uhr
- 11.11.07 TT, 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt, Kolpinghaus, Waiblingerstr.,
9 - 16 Uhr
- 23.12.07 TT, 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt, Kolpinghaus, Waiblingerstr.,
9 - 16 Uhr

Ein neues Sammelgebiet?

Die „MARKEN“ Vielfalt nimmt zu. (Größe 202 x 120 mm)

PAKETMARKE

Absender

Straße und Hausnummer

Postleitzahl Ort

96 685 514 732 6

Empfänger

Kirchheimer Str.

72622 Nürtingen

Postleitzahl Ort

(90) 999973

Versand in Deutschland, bereits freigemacht bis 10 kg
max. 120 x 60 x 60 cm

Ihr Paket wiegt mehr als 10 kg?

1x
ZUSATZMARKE
hier aufkleben!

und Ihr Paket ist bis 20 kg freigemacht.

Sie möchten Ihr Paket abholen lassen?

1x
ZUSATZMARKE
hier aufkleben!

und Abholung unter 01805 / 345 22 55 beauftragen.

Hamburg - Binnenalster

Beachten Sie bitte, dass die **Phila-Treffs** im Café Bauer in Großbettingen, **Donnerstags um 19:30 Uhr** stattfinden. Die sonntäglichen **Tauschvormittage** von 9:00-12:00 Uhr finden weiterhin im **Bürgertreff** statt.

04.10.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer

Achtung neues Thema!

**Katalogisierte alte und neue Plattenfehler
aus der Inflationszeit**

Monika Barz

21.10.2007 Tauschvormittag, *Bürgertreff*

08.11.2007 Phila-Treff u. Tausch, *Cafe Bauer*
**Besonderheiten aus dem Sammelgebiet DR
Pfennig / Pfennige u. Krone Adler**
Manfred Schwarz

03.11.2007 Herbstauktion, *Bürgertreff*

10.11.2007 Gesellschaftsabend

18.11.2007 Tauschvormittag, *Bürgertreff*

06.12.2007 Phila-Treff u. Tausch, *Cafe Bauer*
**Interessantes aus dem Sammelgebiet
Sowjetische Besatzungszone**
Dieter Drieschner

16.12.2007 Tauschvormittag, *Bürgertreff*

10.01.2008 Phila-Treff u. Tausch, *Cafe Bauer*
Interessantes aus dem Sammelgebiet Paketkarten
NEU *Ulrich Schüle*

17.02.2008 **Großtauschtag**, Beutwanghalle, Nt-Neckerhausen

02.03.2008 **Jahreshauptversammlung**, Cafe Bauer

(Der Zugang zum Bürgertreff befindet sich für unsere Veranstaltungen auf der dem historischen Teil des Rathauses abgewandten Ostseite des Erweiterungsbaues unterhalb der Stadtbücherei.)



Hotel Café
Restaurant
Bauer

Nürtinger Straße 41
72663 Großbettlingen

☎ 07022 / 9441-0

📠 07022 / 45729

Wir bieten Ihnen

- eine geschmackvolle gutbürgerliche Küche
- saisonale Köstlichkeiten wie Spargel, Pfifferlinge, Wildgerichte usw.
- Räumlichkeiten für Feste aller Art
- Partyservice
- moderne Fremdenzimmer
- gemütliche Gartenterrasse

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8:00 - 23:00 Uhr

Samstag 14:00 - 23:00 Uhr

Sonn-und Feiertags 8:00 - 18:00 Uhr

Impressum

Copyright: Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen / Neckar e.V.
Falkenweg 15, D-72663 Großbettlingen

Redaktion: Reinhard Schulze
Kalkoferstr. 60, D-72622 Nürtingen
E-Mail: v-nachrichten@vdb-nuertingen.de

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien.

**Redaktionsschluss für „Unser Verein“ Nr. 111 ist der
20.11.2007**

kobra

Patent-Kassette

aus schlagfestem
Kunststoff



Ideal für Einzelmarken, Sätze, Viererblocks und Ganzsachen. Die Möglichkeit, verschiedene Einsteckkarten einzeln herauszunehmen, auszuwechseln oder zu ergänzen, werden Sie schnell zu schätzen wissen.

Nr. KS: Kassette aus schwarzem Kunststoff, ohne Einsteckkarten, Fassungsvermögen etwa 60 Karten aus Karton oder 80 Karten aus Kunststoff. Größe: 215 x 162 x 64 mm € 16,30

Einsteckkarten aus stabilem, beidseitig schwarzem Karton oder Kunststoff mit glasklaren Folienstreifen, Format 210 x 147 mm (DIN A5):

	<u>Karton</u>	<u>Kunststoff</u>	
1 Streifen 120 mm f. Blocks u. Briefe	Nr. K 01	Nr. K 11	€ -,36
2 Streifen je 58 mm für Viererblocks	Nr. K 02	Nr. K 12	€ -,36
3 Streifen je 31 mm für große Marken	Nr. K 03	Nr. K 13	€ -,36
4 Streifen je 23 mm	Nr. K 04	Nr. K 14	€ -,36
5 Streifen je 18 mm	Nr. K 05	Nr. K 15	€ -,36
6 Streifen je 16 mm	Nr. K 06	Nr. K 15	€ -,36

Nr. KH: Schutzhülle für Karten zum Überstülpen, glasklar € -,28

Nr. KR: ein Satz Registerkarten (6 Einzelkarten) € 1,80

Erhältlich im guten Fachgeschäft oder bei:

kobra

Rudi Schlattner GmbH • Sammlerzubehör
Siemensstraße 4 • D-72622 Nürtingen

Tel. (07022) 61212 • Fax (07022) 61299 • www.kobra.de • info@kobra.de